

# PROTOKOLL DER FACHRUNDE KINDERSCHUTZ DER FREIEN UND DES ÖFFENTLICHEN TRÄGERS DER JUGENDHILFE IM BEZIRK STEGLITZ-ZEHLENDORF

<b>MODERATION</b>	
<b>PROTOKOLL</b>	der Sitzung am 03.03.2016, Protokollantin: C.Okoli-Martin (in Vertretung für Elke Buxot, socianos)
<b>TEILNEHMENDE</b>	gem. Anwesenheitsliste
<b>VERTEILER</b>	über website www.ag78.de

## Tagungsordnungspunkte

<b>TOP 1</b>	<p><b>Begrüßung / Protokoll</b> Sinn, Ziel der Treffen</p>
<b>TOP 2</b>	<p><b>Positionen zur Struktur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- jeweils ein Fach- und ein Kooperationsthema</li> <li>- Vernetzung</li> <li>- Fallthema</li> <li>- Fachlicher Austausch</li> </ul> <p><b>Kernfragen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche unterschiedlichen Bedarfe gibt es?</li> <li>- Vernetzung/ Austausch, Kooperation</li> <li>- Kooperation mit freien Trägern</li> <li>- Gemeinsames Fachthema?</li> </ul> <p>In Zukunft: ein Fachthema, ein Kooperationsthema? Ggf. Arbeit in Gruppen entsprechend der unterschiedlichen Fachthemen</p> <p>Unterschiedliche Funktionen, unterschiedliche Bedarfe? Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Flüchtlinge?</li> <li>- Psychische Misshandlung</li> </ul> <p>Unterschiedliche Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Behindertenarbeit</li> <li>- Kitas</li> <li>- Heim</li> <li>- Flüchtlingsarbeit</li> </ul> <p>Bedarf nach Vernetzung, fachl. Austausch, wie handhaben die freien Träger das? Refinanzierung der iefK?</p> <p><b>Themen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rollen- und Interessenkonflikt der insoweit erfahrenen Fachkraft</li> <li>- Sexueller Missbrauch – Falschbeschuldigungen, Umgang damit?</li> <li>- Rollenkonflikt EF/MA bei Kindeswohlgefährdung</li> <li>- Synergie zu Trägern</li> <li>- Psychisch kranke Eltern/ emotionale Vernachlässigung</li> <li>- Intervention</li> </ul>

	<p><b>Fortbildung:</b> Ggf. SfBB anfragen, ob ggf. Angebot für Kinderschutz gemacht werden kann.</p>
<b>TOP 3</b>	<p><b>Kooperation Kita – Jugendhilfe</b> z.Zt. ist niemand aus diesem Bereich in der Fachrunde, ggf. Mittelhof die insoweit erfahrene Fachkraft ansprechen und einladen.</p>
<b>TOP 4</b>	<p><b>Fallberatung</b></p>
<b>NÄCHSTER TERMIN</b>	<p><b>16.06.2016,</b> 9 – 11 Uhr Themen: - Kooperationsbereitschaft innerhalb der Fachrunde und zu welchen Bedingungen? - Auftrags- und Rollenklärung: Träger und Jugendamt</p>
<b>THEMENSPEICHER</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Vorschläge für Kooperationsthemen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche unterschiedlichen Bedarfe gibt es im Bezirk? Wie können diese Bedarfe gedeckt werden?</li> <li>- Was gibt es für Kinderschutzkonzepte bei den Beteiligten? Wie werden die Konzepte umgesetzt?</li> <li>- Wie ist der Bedarf nach Vernetzung, Fallbesprechung, fachlichem Austausch und Kooperation? Welche Rolle kann dabei die FG übernehmen?</li> <li>- Wie gehen die freien Träger in Kooperation. Welche Formen der Kooperation sind denkbar und möglich? Ist es sinnvoll, Angebote auch für andere Träger anzubieten?</li> </ul> </li> <li><b>Vorschläge für Fachthemen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rollen- und Interessenkonflikte der ieFK, was ist die Rolle der ieFK im Kinderschutz? Wie werden die Prinzipien der Neutralität, Unabhängigkeit und Anonymität umgesetzt?</li> <li>- Sexueller Missbrauch</li> <li>- Wie gelingt der Umgang mit Falschbeschuldigungen in den Einrichtungen, bzw. welche Haltungen, Erfahrungen gibt es diesbezüglich?</li> <li>- Psychisch kranke Eltern</li> <li>- Emotionale Vernachlässigung, Misshandlung</li> <li>- Kinderschutzambulanzen</li> </ul> </li> </ul>